

Zweiter Abschnitt.

Ein gut gewachsener weiblicher Körper.

(Taf. III.)

Unter einem gut gewachsenen weiblichen Körper, welcher hier im ersten Theil zur Bekleidung gewählt ist, er sey groß oder klein, verstehe ich denjenigen, wo jeder Theil in einem richtigen Verhältnisse mit dem andern steht, und sich Alles in ein schönes Ganze vereinigt. Ein dergleichen Körper muß besonders eine gerade, aufrechte Stellung und gute Haltung haben, der Kopf muß in die Höhe gerichtet, nicht vorhängend, die Brust herausgehoben, die Schultern ohne Zwang mehr rückwärts gehalten, die Theile fleischig, und die Stärke zur Länge verhältnißmäßig, die Brust zur Größe des Körpers nicht zu stark, der Hals nicht zu lang noch zu stark, die Achseln dürfen weder zu schräg nach dem Halse anlaufend seyn, noch weniger eine gerade Linie bilden.

Wenn an einem Körper sich alles dieses findet, so ist derselbe vollkommen unter die gut gewachsenen zu zählen.